

Pressemitteilung

04.11.2024

Gesundheitsamt Mühldorf beteiligt sich an den Bayerischen Testwochen und bietet ein erweitertes HIV-Antikörpertestangebot an

Obwohl der Wissensstand über HIV und AIDS in unserer Gesellschaft hoch ist, infizieren sich jedes Jahr Menschen neu mit dem Virus – in Bayern waren es 2023 nach Schätzungen des RKI etwa 280 Personen. Sie haben sich mit dem Virus angesteckt, das die Immunschwächekrankheit AIDS auslösen kann. Die Zahl der Infizierten belief sich Ende 2023 auf etwa 11.800 Menschen in Bayern. Die Zahl der Menschen, die von ihrer HIV-Infektion nichts wissen, ist dabei nach wie vor hoch.

"Nicht wenige Menschen waren schon einmal oder auch öfter in einer Situation, in der man sich dem Risiko einer Ansteckung ausgesetzt hat – z.B. bei einem ungeschützten Geschlechtsverkehr mit einer Person, deren Status man nicht kennt" führt Dr. Cornelia Erat, Ärztin am Gesundheitsamt Mühldorf aus. "Die Unsicherheit danach kann einem dann ganz schön zusetzen. Der einzige Weg, Sicherheit zu bekommen ist ein HIV-Antikörpertest" ergänzt die Medizinerin.

Daher bieten in Bayern Gesundheitsämter, AIDS-Beratungsstellen und AIDS-Hilfen neben ihren regelmäßigen Angeboten unter dem Motto „Test jetzt!“ im November wieder neue, zusätzliche Gelegenheiten, sich auf HIV testen zu lassen – wie immer anonym, vertraulich und mit kompetenter Beratung.

Auch das Gesundheitsamt Mühldorf a. Inn beteiligt sich daran und bietet ein erweitertes **Testangebot an und zwar am:**

Mittwoch, 13.11. von	13:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch, 20.11. von	08:00 – 11:30 Uhr
Mittwoch, 27.11 von	08:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 19:00 Uhr

Die Beratung und der Test sind anonym, vertraulich und kostenfrei, zur besseren Planung ist jedoch eine telefonische Anmeldung unter 08631/699-528 dringend erforderlich.

Das Leben mit einer HIV-Infektion ist belastend, da die Krankheit nicht heilbar ist. Die Behandlungsmöglichkeiten sind heute aber besser als jemals zuvor. Wenn es auch keine Heilung gibt, so sind die Chancen gut, mit HIV alt zu werden – zumindest dann, wenn die Infektion frühzeitig erkannt und entsprechend behandelt wird. Die bayernweite Testaktion, die vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention ins Leben gerufen wurde, will darüber informieren und dazu ermutigen, sich auf HIV untersuchen zu lassen.

Weitere Informationen sind unter www.testjetzt.de oder unter www.zpg.bayern.de zu finden.

Bei Fragen stehen die Sozialpädagoginnen Bianca Ott 08631/699518 und Carola John-Hofmann 08631/699526 vom Gesundheitsamt Mühldorf a. Inn zur Verfügung.

